



**EINE-WELT-FONDS**  
Stadt Aalen fördert lokale Eine-Welt-Projekte. Bewerbung noch bis 29. April möglich. Seite 2



**INKLUSIONSARTIG**  
Kunstprojektwoche für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung. Seite 2



**AUSSCHREIBUNGEN**  
„Rasenregeneration“ sowie „Fliesen-, Sanitär- und Lüftungsarbeiten“. Seite 3



**VERSTEIGERUNG**  
Brennholz - Flächenlose - 21. April, 18 Uhr in der Gaststätte MTV-Heim in Aalen. Seite 3



**HOTLINE**  
Ihr Ansprechpartner für die Zustellung:  
Telefon: 07361 570-543

INFORMATIONSVORANSTALTUNG AM MONTAG, 11. APRIL, 17 UHR IM RETTUNGSZENTRUM

## Verkehrsentwicklungskonzept auf der Zielgeraden - Bürgerinnen und Bürger sind gefragt

„Jetzt sind wir fast am Ziel“, freuen sich Oberbürgermeister Thilo Rentschler und die beiden Dezernenten Wolfgang Steidle und Karl-Heinz Ehrmann als am vergangenen Mittwoch Dr. Manfred Brenner und Dipl. Ing. Ulrich Noßwitz vom betreuenden Ingenieurbüro das neue Mobilitätskonzept übergaben. Das umfangreiche Plan- und Zahlenwerk gibt die Richtung vor, in der sich in Zukunft die verkehrliche Infrastruktur in Aalen entwickeln soll. Mit dem neuen Gutachten soll der bisher als Richtschnur geltende Verkehrsentwicklungsplan aus dem Jahr 1995 abgelöst und die Ziele für ein attraktives und nachhaltiges Mobilitätskonzept bis zum Zieljahr 2030 neu definiert werden. In den kommenden 15 Jahren werden Investitionen der Stadt nötig: vom Radwegenetz bis zum B29-Ausbau und die Verbesserung des öffentlichen Personen Nahverkehrs.

Am 17. März wurde das Mobilitätskonzept im Rahmen einer kommunalpolitischen Konferenz den Gemeinderäten und Ortschaftsräten vorgestellt. Im weiteren Verlauf soll nach der Beratung in den Ortschaftsräten im Mai das Konzept am 2. Juni im Ausschuss für Umwelt- und Stadtentwicklung diskutiert und am 16. Juni im Gemeinderat beschlossen werden. Zuvor ist am 11. April eine weitere Bürgerinformationsveranstaltung im Sitzungssaal des Rettungszentrums vorgesehen.

### BREITE BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Bereits beim Projektstart zur Erarbeitung

des neuen Mobilitätskonzeptes im Mai 2013 hatte die Stadt großen Wert auf eine breite Öffentlichkeitsbeteiligung gelegt. Eine Projektgruppe, der neben städtischen Ämtern, Behörden, Mitgliedern des Gemeinderats auch Vertreter des ADFC, des ADAC und weiteren Initiativen angehörten, erarbeitete grundlegende Ziele für ein modernes Wege- und Verkehrsnetz, das auch ökologische und demographische Belange berücksichtigen soll. In weiteren Treffen der Projektgruppe wurden Ziele, Leitlinien und erste Maßnahmen erarbeitet.

„Es ist Ihrer Unterstützung zu verdanken, dass diese enorme Fülle an Daten, Visionen, Ideen und Wünschen nun in einen Rahmenplan für eine bessere Verkehrsführung für Aalen gefasst werden konnte“, dankte Oberbürgermeister Thilo Rentschler den Fachingenieuren für die gute Zusammenarbeit während der Entwicklung des neuen Konzeptes.

„Insbesondere durch die Öffentlichkeitsbeteiligung haben wir wichtige Impulse erhalten“, betonte der OB die Bedeutung einer frühzeitigen Beteiligung der Bürgerschaft.

### MASSNAHMEN IM NEUEN VERKEHRSENTWICKLUNGSPLAN (VEP)

Der zunehmenden Bedeutung des Radverkehrs trägt der neue VEP bereits Rechnung. Auch unter Umweltschutzaspekten muss das Radwegenetz in der Stadt optimiert werden. Begleitend dazu sind zahlreiche Vorschläge zur Verbesserung der Infrastruktur für Radfahrer aufgenommen.

### VORTRAG DES PREISTRÄGERS „DIE ELEKTRISCHE STADT“

## Ehrung für Professor Dr. Werner Sobek

Öffentlicher Festakt am 21. April 2016 in der Aalener Stadthalle

Werner Sobek erhält am Donnerstag, 21. April 2016 um 19.30 Uhr die Große Ehrenplakette der Stadt Aalen. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 19. November 2015 beschlossen, den 1953 in Aalen geborenen Architekten und Ingenieur für seine großen Verdienste mit der höchsten Auszeichnung der Stadt zu ehren. Oberbürgermeister Thilo Rentschler wird die Ehrenplakette im Rahmen eines Festakts in der Stadthalle Aalen überreichen.

Die Laudatio wird Dipl.-Ing. Wolfgang Riehle, Ehrenpräsident der Architektenkammer Baden-Württemberg, halten

Werner Sobek gilt weltweit als einer der innovativsten Architekten und Bauingenieure. Er arbeitet mit modernsten Methoden und Materialien an der Schnittstelle von Architektur und Ingenieurwissenschaften. Ziel von Werner Sobek ist es, Gebäude zu entwickeln, die nicht nur nachhaltig, sondern auch atemberaubend schön sind. Ressourcen sollen geschont, die Grenzen des Üblichen überschritten und neue Wege der

Materialverwendung aufgezeigt werden. Sein Schaffen umfasst unterschiedlichste Bereiche der Baukunst wie Stadien, Fassaden, Sonderkonstruktionen, Verkehrsbauelemente und Wohnhäuser. Er leitet das Institut für Leichtbau Entwerfen und Konstruieren (ILEK) der Universität Stuttgart und war von 2008 bis 2014 auch Mies van der Rohe Professor am Illinois Institute of Technology in Chicago. Werner Sobek lehrt darüber hinaus als Gastprofessor an zahlreichen Universitäten im In- und Ausland.

### VORTRAG „DIE ELEKTRISCHE STADT“

Aus Anlass der Ehrung wird Professor Dr. Sobek in seiner Heimatstadt einen Vortrag zur modernen Stadtentwicklung der Zukunft halten. Der Festakt in der Stadthalle ist öffentlich und beginnt um 19.30 Uhr. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zum Kommen eingeladen.

Die Veranstaltung möchte insbesondere auch Studierende der Hochschule für Technik und Wirtschaft ansprechen und wird



Dr. Ing. Manfred Brenner (3.v.r.) und Dipl.-Ing. Ulrich Noßwitz (2.v.r.) vom ausführenden Ingenieurbüro überreichen Oberbürgermeister Thilo Rentschler den Verkehrsentwicklungsplan.

Auch der ÖPNV nimmt eine zentrale Position im neuen Konzept ein. Grundsätzlich soll durch geeignete Maßnahmen die Nutzung des ÖPNV-Angebots erleichtert werden.

Zum ÖPNV-Angebot gehört auch die Einrichtung eines weiteren Bahnhaltepunktes in Aalen-West, der bis zum Jahr 2019 realisiert werden soll.

Im Hinblick auf den Ausbau der B29 soll auch die Leistungsfähigkeit der Westumgehung gesteigert werden. Hierzu wurden Maßnahmen zur Verbesserung der Anschlusspunkte „Affalterried“ und „Kellerhaus“ vorgeschlagen.

### UMSETZUNG UND PRIORISIERUNG VON MASSNAHMEN

Auf Basis des neuen VEP können Stadt und

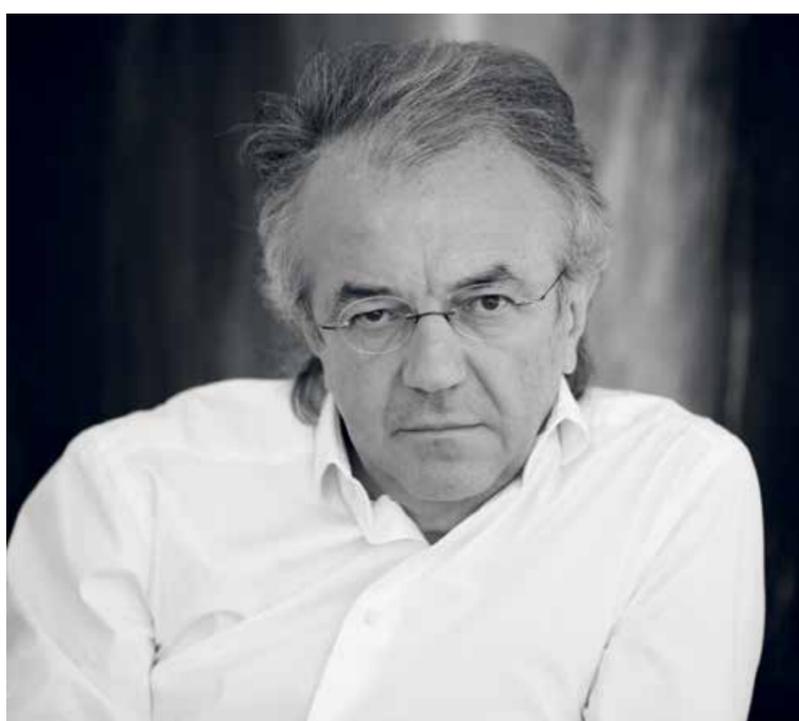
Gemeinderat in Verkehrsprojekte investieren oder die Umsetzung von Konzepten priorisieren. Die Zeitschiene für die Umsetzung konkreter Maßnahmen wird im Rahmen der Investitionsplanung vom Gemeinderat festzulegen sein. Dabei sind grundsätzlich die Zuständigkeiten von Land und Bund zu berücksichtigen.

### INFORMATION

**Montag, 11. April 2016, 17 bis 18.30 Uhr, Rettungszentrum Aalen, Sitzungssaal, Bischof-Fischer-Straße 121, 73430 Aalen**

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Nähere Informationen sind unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) erhältlich.



Werner Sobek

Copyright A.T. Schaefer Stuttgart

deshalb auch im Rahmen des Studium Generale angeboten.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

### Sitzungen im Kleinen Sitzungssaal im Landratsamt Ostalbkreis

KULTUR-, BILDUNGS- UND FINANZAUSSCHUSS

Mittwoch, 6. April 2016, 15 Uhr

AUSSCHUSS FÜR UMWELT UND STADTENTWICKLUNG

Donnerstag, 7. April 2016

Beginn: 14:30 Uhr mit der Vor-Ort-Besichtigung  
Im Baugebiet Schlatäcker I; Treffpunkt im Bereich der Gebäude Im Blümert 28 und 32.  
Im Anschluss um 15:15 Uhr Fortsetzung der Sitzung im Landratsamt Ostalbkreis, Aalen, Kleiner Sitzungssaal

TECHNISCHER AUSSCHUSS

Mittwoch, 13. April 2016, 15 Uhr

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Ausschüssen sind im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) zu finden

### Stadtführung am Samstagnachmittag

Die nächste Stadtführung der Tourist-Information Aalen findet am Samstag, 9. April 2016, statt. Heinz Diebold führt Sie durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr vor dem Büro der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Kostenbeitrag: Erwachsene vier Euro, Kinder zwei Euro.

### Parken in Aalen – einfach und preiswert



Die Rathaus-Tiefgarage ist derzeit wegen Generalsanierung gesperrt. Aus diesem Grund stehen den Besucherinnen und Besuchern der Innenstadt bis Mai am Samstag zusätzliche Parkangebote zur Verfügung.

#### TIEFGARAGE LANDRATSAMT OSTALBKREIS:

Samstags von 8 bis 18 Uhr. Kostenlos samstags von 14 bis 18 Uhr. Kosten außerhalb dieser Zeit: 15 Minuten 20 Cent, 60 Minuten 1 Euro, 105 Minuten 2 Euro, 150 Minuten 3 Euro.

#### TIEFGARAGE KREISSPARKASSE OSTALB:

Samstags von 8.30 bis 18 Uhr, Bezahlung mit EC-Karte. Für KSK-Kunden 30 Minuten frei, für Nicht-Kunden 10 Minuten frei, die zweite halbe Stunde 25 Cent, jede weitere angefangene Stunde 75 Cent. Außerdem stehen auf dem neuen Parkplatz an der Bischof-Fischer-Straße gebührenfrei mit Parkscheibe 40 Parkplätze zur Verfügung.

## Versteigerung Brennholz - Flächenlose

Die Stadt Aalen versteigert am **Donnerstag, 21. April 2016 um 18 Uhr** in der Gaststätte MTV-Heim in Aalen gegen Barzahlung Brennholz – Flächenlose aus dem Stadtwald Aalen.

Die Flächenlosverzeichnisse sind ab **Montag, 11. April 2016** bei der Stadt Aalen, Marktplatz 30, 3. Stock, Zimmer 329, Herr Gerstner oder im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) erhältlich.

Fragen zur Versteigerung werden unter der Telefonnummer 07361 52-1329 oder 0162 9084303 beantwortet.

Die Stadt Aalen erteilt für den Zeitraum von Montag, 11. April 2016 bis Donnerstag, 21. April 2016 eine Fahrerlaubnis für Interessenten der Flächenlose im Bereich des Stadtwaldes. Das sonntägliche Fahrverbot bleibt bestehen!

### STADTBIBLIOTHEK

## Bücherzwerge

Erneut treffen sich die „Bücherzwerge“ am **Mittwoch, 13. April 2016 um 9.30 und 10 Uhr** in der Kinderbibliothek im Torhaus.

Lieder singen, Reime hören und sprechen, ein Bilderbuch betrachten, lustige Bewegungsspiele kennen lernen. Die Lust an der Sprache wird geweckt und die Freude an Worten spielerisch entdeckt.

Für Kinder von ein bis vier Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Der Eintritt ist frei. Wegen der begrenzten Anzahl der Plätze ist eine Anmeldung unter Telefon: 07361 52-2590 bei Margrit Baumann erforderlich.

### THEATER DER STADT AALEN

„Gift. Eine Ehegeschichte“ von Lot Veckmans.  
Donnerstag, 7. April 2016 | 20 Uhr | St. Johann

„Himmel und Hände“ (4+) - Uraufführung von Carsten Brandau.  
Sonntag, 10. April 2016 | 15 Uhr | Altes Rathaus

### VOLKSHOCHSCHULE

Vortrag: Stand und Trends in der Elektromobilität mit Dipl.-Ing. Conrad Rössel.  
Mittwoch, 6. April 2016 | 19 Uhr | Torhaus

Multivisionsshow: Die Anden - Fairer Handel, Land und Leute mit Dr. Jutta Ulmer und Dr. Michael Wolfsteiner.  
Donnerstag, 7. April 2016 | 19 Uhr | Torhaus

Flurputzete Aalen des BUND  
Samstag, 9. September 2016 | 9 Uhr | Musikschule der Stadt Aalen

Vortrag: Giorgio de Chirico „Magie der Moderne“ mit Barbara Honecker.  
Montag, 11. April 2016 | 19 Uhr | Torhaus

Einführungsvortrag mit Führung durch die Ausstellung: Der Genozid an den Armeniern mit Dr. Jürgen Wasella.  
Dienstag, 12. April 2016 | 19 Uhr | Torhaus

### IMPRESSUM

Herausgeber  
Aalen - Presse- und Informationsamt  
Marktplatz 30  
73430 Aalen  
Telefax: (07361) 52-1902  
E-Mail: [presseamt@aalen.de](mailto:presseamt@aalen.de)

Verantwortlich für den Inhalt  
Oberbürgermeister Thilo Rentschler  
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck  
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

### HELFFEN FÜR DIE EINE WELT

## Stadt Aalen lobt Eine-Welt-Fonds aus - Bewerbungsfrist bis 29. April



Foto: Thaut Images - fotolia.com

Seit Anfang der neunziger Jahre unterstützt die Stadt Aalen lokale Initiativen der Entwicklungshilfe. Im städtischen Haushalt stehen 15.000 € bereit, um Projekte von Kirchen, Vereinen, Gruppen oder Privatpersonen zu unterstützen, die sich mit einem persönlich betreuten Entwicklungshilfeprojekt um einen städtischen Zuschuss bewerben möchten. Bis zum 29. April 2016 nimmt das Presse- und Informationsamt der Stadt Aalen Anträge entgegen.

Das Formular kann im Internet unter [www.aalen.de/eine-welt](http://www.aalen.de/eine-welt) herunter geladen werden.

Mit diesem Beitrag zur Entwicklungshilfe wählt die Stadt Aalen einen Weg, der bewusst von der anonymen Hilfe absieht. „Es ist uns sehr wichtig, gerade diese lokalen Gruppen mit ihren Engagements zu fördern, denn sie bekämpfen die weltweiten Fluchtursachen vor Ort und leisten einen wichtigen Beitrag zur Stabilisierung in vielen Ländern der Einen-Welt“, betont Oberbürgermeister Thilo Rentschler. Viele der Initiativen sind schon seit Jahren aktiv in der Entwicklungshilfe tätig. „Die Stadt Aalen möchte mit der Vergabe dieser Fördergelder ein Zeichen setzen für eine gerechtere Verteilung der Ressourcen und für Bildung

Wohlstand und Frieden eintreten“, so OB Rentschler.

Alle Aalener Initiativen, die eine Förderung der Stadt erhalten können, arbeiten eng mit den Partnern in den Entwicklungsländern zusammen. Sie wissen, wohin die Spendengelder fließen und sorgen für Kontinuität. Häufig engagieren sich Mitglieder auch vor Ort und berichten nach ihrer Rückkehr von bewegenden menschlichen Begegnungen, von Not und Leid aber auch von Fortschritten, die dank der Unterstützung erzielt wurden.

Gefördert werden vorrangig Initiativen und Personen, die im vergangenen Jahr keinen Zuschuss erhalten haben. Es können sich aber auch Gruppen um den Eine-Welt-Fonds bewerben, die noch niemals eine Förderung von der Stadt Aalen erhalten haben.

### Weitere Informationen

sind unter

[www.aalen.de/eine-welt](http://www.aalen.de/eine-welt)  
im Internet zu finden.

## InklusionsARTig – Kunstprojektwoche für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung



Foto: Stadt Aalen

Die Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung (CRPD) hat den Zweck, die „... volle gleichberechtigte Ausübung aller Menschenrechte und Grundfreiheiten durch alle Menschen mit Behinderung zu fördern, schützen und zu gewährleisten und die Achtung ihrer angeborenen Würde zu fördern“ (Artikel 1 CRPD). Die Stadt Aalen hat einen Aktionsplan Inklusion erstellt. Innerhalb dieses Planes veranstaltet das Haus der Jugend in der Woche vom 11. bis 17. April 2016 das Projekt InklusionsARTig - eine Kunstprojektwoche für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderung.

In dieser Woche werden die 12 Teilnehmer im Saal des Hauses der Jugend, unter pädagogischer Anleitung durch Holger Wengert vom Haus der Jugend eine Woche lang Kunst schaffen. Die Gruppe wird sich aus Teilnehmern der Kooperationspartner Hermann-Hesse-Schule, Uhland Realschule und Samariterstiftung Aalen zusammensetzen.

Am Mittwoch, 13. April und Donnerstag, 14. April 2016 von 14:30 Uhr bis 16 Uhr, haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit in Form eines offenen Ateliers

die Werke bei der Entstehung zu beobachten. Die Ergebnisse werden im Anschluss im Café Samocca ausgestellt und gewürdigt. Diese Ausstellung wird am Sonntag, 17. April 2016 um 13 Uhr im Rahmen einer Vernissage durch Oberbürgermeister Thilo Rentschler eröffnet.

Oberbürgermeister Rentschler hat die Schirmherrschaft für das Projekt InklusionsARTig übernommen. Bürgermeister Ehrmann wird die Kunst-Projektwoche am Montag, 11. April um 9.30 Uhr eröffnen.

Am Mittwoch, 13. April um 19 Uhr findet im Haus der Jugend eine Podiumsdiskussion zum Thema „Inklusion – Was ist möglich? Was ist notwendig? Was ist unnötig?“ statt. Neben Oberbürgermeister Rentschler nehmen daran unter anderem Michael Schubert, Regionalleiter der Samariterstiftung - Behindertenhilfe Ostalb und Markus Zeller, Rektor der Hermann-Hesse-Schule teil.

Die Podiumsdiskussion und die Vernissage werden von Benedikt Fuchs an der Gitarre und am Cello sowie Sebastian Schall an den Turntables musikalisch umrahmt.

## Einweihung Markt- und Festplatz in Hofherrnweiler - Unterrombach

Zum Frühjahrsbeginn wurde der neue Markt- und Festplatz für die Stadtbezirke Hofherrnweiler und Unterrombach fertiggestellt. Die Firma EDEKA war im Zuge des Neubaus ihres neuen Lebensmittelmarktes an der Hofherrnstraße für den Ausbau des Platzes verantwortlich. Am 16. März erfolgte die Bauabnahme. Bereits zwei Tage später fand der erste Wochenmarkt am neuen Standort statt und die Marktbesucher konnten sich über einen Rekordbesuch an ihren Marktständen freuen.

Oberbürgermeister Thilo Rentschler wird gemeinsam mit den Mitgliedern des Arbeitskreises der Weststadtvereine am Frei-

tag, 15. April um 9.30 Uhr den neuen Dorfmittelpunkt zwischen Hofherrnweiler und Unterrombach offiziell einweihen. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Der Schulchor der Rombachschule und der Sängerkranz Hofherrnweiler werden die Feier musikalisch umrahmen. Die Weststadtvereine bewirten mit Kaffee und Kuchen und anderen Köstlichkeiten und freuen sich über zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Parkplätze stehen beim Sängerkranz und beim WeststadtZentrum zur Verfügung.

### AMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND FAMILIE INFORMIERT

## Zentrale Vormerkung wird bei den Aalener Familien sehr gut angenommen

Seit Anfang März konnten Familien durch die zentrale Vormerkung Plätze in Krippen oder Kindertageseinrichtungen im ganzen Stadtgebiet vormerken lassen. Die Aufnahmewochen endeten nun zum 31. März 2016.

In den kommenden Tagen werden nun die Zusagen für einen Betreuungsplatz an die Eltern erteilt.

Die Einführung der zentralen Vormerkung kam bei den Aalener Familien sehr gut an – 750 Eltern haben diesen Service dankend innerhalb des Anmeldemonats März angenommen.

Schon seit 1. April werden nun die ersten Zusagen für einen Betreuungsplatz zum Kindergartenjahr 2016/17 an die Eltern verschickt. Die Stadt Aalen bittet daher alle Eltern, welche ein Kind zentral vorgemerkt haben, in den kommenden Wochen regelmäßig in ihr E-Mail Postfach zu schauen. Ab sofort eingehende Vormerkungen können leider nur noch im Rahmen der zur Verfügung stehenden Restplätze berücksichtigt werden.

Auch weiterhin steht Ihnen bei Fragen und Unterstützungsbedarf das Amt für Soziales, Jugend und Familie, Nicole Czech, Telefon: 07361 52-1250 gerne zur Verfügung.

### LOKALE AGENDA

## Treffen der Aalener Energietische

Die nächste Energietisch-Sitzung findet am Donnerstag, 7. April 2016, 18.30 Uhr statt (Raum derzeit noch offen, bitte Tagespresse beachten). An der Mitarbeit beim Aalener Energietisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu dem Treffen herzlich eingeladen.

## Aalen Barrierefrei

Die Projektgruppe „Aalen Barrierefrei“ trifft sich am Dienstag, 12. April 2016 um 19 Uhr in der VHS Aalen zum regelmäßigen Arbeitstreffen. Die ehrenamtlich arbeitende

Gruppe freut sich über jeden Gast, der an einer Mitarbeit interessiert ist.

## Tauschringtreffen

Die Agendagruppe „Tauschring Aalen“ trifft sich am Dienstag, 12. April 2016 um 19.30 Uhr in der Ulrich-Pfeifle-Halle Aalen, Parkstraße 15, 73430 Aalen (Sportler-Eingang, gegenüber Kletterturm) zum monatlichen Tauschringtreffen. Die „Tauschringler“ freuen sich über jedes neue Gesicht. Alle, die Interesse am bargeldlosen Tauschen von Dingen aller Art haben, sind jederzeit willkommen.



Wir sind ein erfolgreiches kommunales Unternehmen in der Region Ostwürttemberg und erbringen mit derzeit rund 320 Mitarbeitern Dienstleistungen in den Sparten Strom – Erdgas – Wärme – Wasser – Abwasser – Thermalbad – Hallenbad – Freibäder – Parkhäuser.

## Für unsere Therapieabteilung in den Limes-Thermen

suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt

## Wellnessanwender/innen bzw. Kosmetiker/innen auf freiberuflicher/selbstständiger Basis.

Als Bewerber/in verfügen Sie vorzugsweise über eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Kosmetiker/in bzw. Masseur/in bzw. Physiotherapeut/in oder eine gleichwertige Qualifikation.

Der Umfang der zeitlichen Inanspruchnahme erfolgt nach Absprache im Rahmen eines Geschäftsraummietvertrages.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung innerhalb von zwei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an die

**Stadtwerke Aalen GmbH, Bäderbetriebe, Im Hasennest 9, 73433 Aalen.**

Sie können sich die Räumlichkeiten vor Ort anschauen. Ihre Ansprechpartner: Herr Remensperger bzw. Anmeldung Therapie, Telefon 07361 9493-16

[www.sw-aalen.de](http://www.sw-aalen.de)



## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1393 | Telefax: 07361 52-1922 | schreibt nach § 12 VOB/A aus.

### Theodor-Heuss-Gymnasium, Friedrichstr. 70, 73430 Aalen - WC-Sanierung 1. BA -

nachfolgende Gewerke:

#### Pos. 1 Fliesenarbeiten:

- ca. 130 m<sup>2</sup> Abdichtung Haftverbund zu Untergrund Altfliesenbestand (Wand, Boden)
- ca. 20 m<sup>2</sup> Überdichtungsbahn, Schnellestrich, Dampfsperre
- ca. 80 m<sup>2</sup> Entkopplungsmatte auf Bestanbodenfliesen
- ca. 100 m<sup>2</sup> Bodenfliesen verlegen
- ca. 175 m<sup>2</sup> Wandfliesen
- ca. 300 m dauerelastische Verfugung
- ca. 6 Stück Spiegel

**Entschädigung für Verdingungsunterlagen:** 15 Euro je Leistungsverzeichnisse.

Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

**Ausführungsfrist:** 32. bis 37. KW 2016

#### Pos. 2 Sanitärarbeiten:

- ca. 150 lfdm Demontage von Schmutz- u. Trinkwasserleitungen incl. Dämmung etc.
- ca. 40 St. Einrichtungsgegenstände wie WC, Urinale, Waschtische und Ausgussbecken
- ca. 75 lfdm Schmutzwasserleitungen incl. Dämmung
- ca. 105 lfdm Trinkwasserleitungen incl. Dämmung

**Entschädigung für Verdingungsunterlagen:** 23 Euro je Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

**Ausführungsfrist:** 30. bis 37. KW 2016

#### Pos. 3 Lüftungsarbeiten:

- ca. 1 Stück Lüftungsgerät mit WRG, Zu- und Abluft 840 m<sup>3</sup>/h
- ca. 1 Stück Lüftungsgerät mit WRG, Zu- und Abluft 1050 m<sup>3</sup>/h
- ca. 20 Stück Rohrschalldämpfer
- ca. 40 Stück Zulufttellerventile
- ca. 4 Stück Wetterschutzgitter
- ca. 80 lfdm Wickelfalzrohr
- ca. 8 m<sup>2</sup> Form- und gerader Kanal

**Entschädigung für Verdingungsunterlagen:** 23 Euro je Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

**Ausführungsfrist:** 31. bis 33. KW 2016

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 337, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

**Einreichung der Angebote:** Die Angebote sind an das Bau- und Liegenschaftsamt, Markt- platz 30, Zimmer 438, 73430 Aalen zu richten.

**Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein:** Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

**Eröffnung der Angebote:** Dienstag, 26. April 2016, Pos. 1 um 10:30 Uhr, Pos. 2 um 10:35 Uhr und Pos. 3 um 10:40 Uhr, 4. Stock, Zimmer 427, Marktplatz 30, Aalen.

**Sicherheiten:** Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme ab einer Auf- tragssumme von 250.000 Euro. Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Abrech- nungssumme bei einer Auftragssumme von über 50.000 Euro.

**Zahlungsbedingungen:** Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertrags- bedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen in der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

**Ablauf- der Zuschlags- und Bindefrist:** Freitag, 10. Juni 2016

**Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße:** Regierungspräsi- dium Stuttgart, Postfach 800709, 70507 Stuttgart, Ruppmanstraße 21, 70565 Stuttgart.

## GOTTESDIENSTE

### Katholische Kirchen:

**Marienkirche:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Wortgottesdienst - Kinderkirche im Gemeindehaus; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels- Kirche:** So. 10.30 Eucharistiefeier kroa- tisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharis- tiefeier; **Ostalbklarinke:** So. 9.15 Uhr Eu- charistiefeier; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Bonifatius- Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefei- er; **St.-Augustinus-Kirche:** So. 19 Uhr Eucharistiefeier.

### Evangelische Kirchen:

**Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst, an- schl. Kirchenkaffee; **Christuskirche:** So. 10

Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; **Johan- neskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss mit Abendmahl; **Martins- kirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst, Kinder- gottesdienst; **Ostalbklarinke:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst; **Markuskirche:** So. 10.30 Uhr Familiengottesdienst;

### Sonstige Kirchen:

**Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-metho- distische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottes- dienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volkmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottes- dienst.

Die Stadt Aalen | Grünflächenamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1602 | Telefax: 07361 52-3602 | schreibt nach § 12 Absatz 1 VOB/A aus.

### Rasenregeneration 2016 Aalen, Wasseralfingen, Dewangen, Ebnat

Art des Auftrags und Umfang des Auftrags:	Rollrasen	ca. 200 m <sup>2</sup>
Scholz-Arena Aalen:	Rollrasen	ca. 7.500 m <sup>2</sup>
Spieselstadion Wasseralfingen:	Tiefenlockerung inkl. besanden	ca. 6.500 m <sup>2</sup>
Talschule Wasseralfingen:	Tiefenlockerung inkl. besanden	ca. 30 m <sup>2</sup>
Sportplatz Dewangen:	Rollrasen	ca. 150 m <sup>2</sup>
Gartenschule Ebnat:	Rollrasen	ca. 7.500 m <sup>2</sup>
Ebnat Schäfweg:	Tiefenlockerung inkl. besanden	

#### Frist der Ausführung:

**Baubeginn:**

**Scholz-Arena:** Dienstag, 17. Mai 2016, **Spieselstadion:** Montag, 27. Juni 2016, **Talschule:** Montag, 8. August 2016, **Dewangen:** Montag, 20. Juni 2016, **Gartenschule:** Montag, 1. Au- gust 2016, **Schäfweg:** Montag, 6. Juni 2016

**Bauende:**

**Scholz-Arena:** Freitag, 20. Mai 2016, **Spieselstadion:** Freitag, 1. Juli 2016, **Talschule:** Freitag, 12. August 2016, **Dewangen:** Freitag, 24. Juni 2016, **Gartenschule:** Freitag, 5. August 2016, **Schäfweg:** Freitag, 10. Juni 2016

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Grünflächenamt, Zimmer 602 un- ter der o.g. Adresse ab Mittwoch, 6. April 2016 angefordert/abgeholt werden.

**Entschädigung für Verdingungsunterlagen:** 6 Euro pro Einzel-Exemplar, 2,50 Euro für CD, zuzüglich 3 Euro bei Versand. Das Entgelt wird nicht zurück erstattet

**Einreichung der Angebote:** Die Angebote sind an das Bau- und Liegenschaftsamt, Markt- platz 30, Zimmer 438, 73430 Aalen, zu richten.

**Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein:** Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

**Eröffnung der Angebote:** Dienstag, 19. April 2016, 10.50 Uhr beim Bau- und Liegenschafts- amt, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 427

**Sicherheiten:** Vertragserfüllungsbürgschaft 5% der Auftragssumme. Gewährleistungsbürg- schaft 3% der Abrechnungssumme.

**Zahlungsbedingungen:** Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertrags- bedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen in der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

**Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** Freitag, 29. April 2016

**Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße:** Regierungspräsi- dium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmanstr. 21, 70565 Stuttgart

## BEGEGNUNGSSTÄTTE

BEM-VINDO -  
!! HERZLICH WILLKOMMEN !!

### Portugiesisch Kurs für Anfänger und Ungeübte

**Leitung:** Tina Weiss  
**Beginn:** Dienstag, 12. April 2016 von 10.30 bis 11.30 Uhr  
**Termine:** 12., 19., 26.4, 3., 10., 17., 24., 31.5 und 21.6.  
**Mindestteilnehmerzahl:** 5  
**Kursgebühr:** 10 Termine für 25 Euro

Die Kursteilnehmer werden im Frühling 2017 ein Wochenende in Lissabon mitein- ander verbringen und die Unternehmungen sowie die Reise selbstständig planen.

Die Teilnahme ist freiwillig.

In Lissabon kann die Grupe Ihre erworbe- nen Kenntnisse vor Ort anwenden.

Anmeldung unter Telefon: 07361 64545, Be- gegnungsstätte Bürgerspital, Spritzenhaus- platz 13, 73430 Aalen

## KUNSTVEREIN AALEN

### Ende der Ausstellung „KUNST VON UNS“

Am kommenden Sonntag, 10. April 2016 endet die Ausstellung „KUNST VON UNS“ im Kunstverein Aalen, die an diesem Tag ein letztes Mal besucht werden kann. Mit- glieder des Vereins zeigen darin über 2 Stockwerke hinweg ihre Arbeiten und da- mit auch Ausschnitte ihres künstlerischen Schaffens. Vertreten sind über 40 Künstler mit Werken aus den Bereichen Malerei und Bildhauerei, Fotografie, Goldschmiede- und Kunsthandwerk sowie Installation und Keramik. Alle Arbeiten können erworben werden.

Bis einschließlich Sonntag ist die Ausstel- lung noch wie folgt geöffnet: 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Donnerstag bis 18 Uhr.

Weitere Informationen:  
www.kunstverein-aalen.de

## ZU VERSCHENKEN

**Radiator:** Telefon: 07361 61766;  
**Esszimmer:** Eckbank, Tisch, 2 Stühle, Side- board (Nussbaum, hell), Telefon: 07361 43451;

Gut erhaltener **Esstisch**, Buche lackiert, 150 x 90 cm (ca. 76 cm hoch), verlängerbar auf ca. 210 x 90 cm, Telefon: 07361 61961.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken ha- ben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Frei- tag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Bürgerservice- Serviceangebote“ oder per Telefon: 07361 52-1121.

## EBNAT

### Frauen-Kleider-Basar

#### Frühjahr / Sommer

Am Samstag, 16. April 2016 findet von 10 bis 14 Uhr in der Jurahalle Ebnat ein Frau- en-Kleider-Basar statt.

Die Teilnehmernummern sind bereits alle vergeben!

Infos zum Basar unter:  
www.basar-ebnat-info.de/tl

## ALTPAPIERSAMMLUNGEN

### Straßensammlung

**Unterkochen:** DRK Bereitschaft Unterkochen  
Samstag, 9. April 2016

### Bringsammlung

**Wasseralfingen:** Fußballverein Viktoria  
Samstag, 9. April 2016 | 9 bis 12 Uhr

## GOA

### Grünabfuhr – Grüngut richtig bereitstellen

Vom 4. April bis 29. April 2016 ist die GOA wieder im Einsatz, um im gesamten Ost- albkreis das Grüngut einzusammeln. Der genaue Sammeltag steht in den Abfuhrka- lendern und im Internet www.goa-online. de, GOA Privat unter der Rubrik "Abfuhrka- lender". Bei dieser Straßensammlung kön- nen alle Grünabfälle bereitgestellt werden, die im privaten Garten anfallen. Die GOA stellt darauf hin, dass nur richtig bereitge- stelltes Grüngut mitgenommen werden kann.

- Das Grüngut muss vor 7 Uhr morgens bereit liegen
- Das Material muss handlich gebündelt sein oder in offenen Behältern (fest und stabil) bereit stehen. Die Bündel müssen von einer Person gefertigt werden können
- Die von der GOA preisgünstig angebote- nen 120 Liter Laubsäcke aus Papier können benutzt werden.
- Äste und Stämme sollten nicht länger als zwei Meter sein und der Stammdurch- messer nicht mehr als zehn Zentimeter betragen.
- Plastiksäcke werden nicht geleert und loses oder ungebündeltes Material kann nicht verladen werden.

Unabhängig von der Straßensammlung ha- ben Gartenbesitzer die Möglichkeit, Grün- abfälle kostenlos an den Grünabfallcontai- nern selbst anzuliefern. Grünabfallcontainer stehen auch auf den meisten Wertstoffhö- fen zur Verfügung. Größere Mengen Grün- abfall können auf den Deponien Reutehau und Ellert angeliefert werden.

Wir sind ein erfolgreiches kommunales Unternehmen in der Region Ostwürttemberg und erbringen mit derzeit rund 320 Mitarbeitern Dienstleistungen in den Sparten Strom – Erdgas – Wärme – Wasser – Abwasser – Thermalbad – Hallenbad – Freibäder – Parkhäuser.

**Für unseren Massageraum in der Sauna Hallenbad**  
suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt

**Wellnessanwender/innen bzw. Kosmetiker/innen auf freiberuflicher/selbstständiger Basis.**

Als Bewerber/in verfügen Sie vorzugsweise über eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Kosmetiker/in bzw. Masseur/in bzw. Pysiothera- peut/in oder eine gleichwertige Qualifikation.

Der Umfang der zeitlichen Inanspruchnahme erfolgt nach Absprache im Rahmen eines Geschäftsraummietvertrages.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung innerhalb von zwei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an die

**Stadtwerke Aalen GmbH, Bäderbetriebe, Im Hasennest 9, 73433 Aalen.**

Sie können sich die Räumlichkeiten vor Ort anschauen.  
Ihre Ansprechpartner: Frau Juwien bzw. Kasse Hallenbad, Telefon 07361 952-290  
**www.sw-aalen.de**



## IMMISSIONSDATEN DER LUBW-MESSSTATION 1. MÄRZ BIS 31. MÄRZ 2016

(Standort: Bahnhofstr. 115, 73430 Aalen)

Werte in mg/m <sup>3</sup> Luft	NO <sub>2</sub>	SO <sub>2</sub>	CO	PM10- Staub	O <sub>3</sub>
<b>max. 1-h-Mittelwert</b>	0,076	0,008	0,8 *	0,040**	0,090
<b>Grenzwert der 39. BImSchV</b>	0,200	0,350	10,0	---	0,180
<b>max. 24-h-Mittelwert</b>	0,043	0,002	0,5	0,038	0,069
<b>Grenzwerte der 39. BImSchV</b>	0,100	0,125	---	0,050	---

SO<sub>2</sub> = Schwefeldioxid NO<sub>2</sub> = Stickstoffdioxid CO = Kohlenmonoxid O<sub>3</sub> = Ozon  
PM10- Staub = Stauberfassung mittels β-Absorption

\* 8-Stundenmittelwert \*\* 3-Stundenmittelwert

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Kiefer, Telefon: 07361 52-1609, zur Verfügung

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

# Bekanntmachung des Geschäftsberichts 2015 der Kraftwerksgesellschaft Unterkochen GmbH

Die Gesellschafterversammlung der Kraftwerksgesellschaft Unterkochen GmbH hat am 02.03.2016 den Geschäftsbericht 2015 festgestellt. Hiernach beträgt die Bilanzsumme 13.255.786,82 €.

Für den Geschäftsbericht 2015 wurde folgender uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt:

**BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS**

An die Kraftwerksgesellschaft Unterkochen GmbH, Aalen.

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Kraftwerksgesellschaft Unterkochen GmbH, Aalen für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten

Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung um-

fasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter, die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung des Jahresabschlusses unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichts hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Kraftwerksgesellschaft Unterkochen GmbH, Aalen den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

München, 8. Januar 2016

invra Treuhand AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Jürgen Gold                      Walter Bechny  
Wirtschaftsprüfer                Wirtschaftsprüfer

# FFH-Mähwiesen-Monitoring

Die Europäische Richtlinie 92/43/EWG zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen (Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie, kurz FFH-Richtlinie) ist eine zentrale Grundlage des Naturschutzes in Europa. Ihre Umsetzung wurde in das Bundes- und Landesnaturschutzgesetz aufgenommen. Baden-Württemberg ist danach verpflichtet, einen günstigen Erhaltungszustand seiner europaweit bedeutenden Arten und Lebensräume dauerhaft zu bewahren oder wiederherzustellen. Um die Wirksamkeit der ergriffenen Schutzmaßnahmen zu überprüfen, müssen die Erhaltungszustände der Arten und Lebensräume regelmäßig überwacht werden (FFH-Monitoring). Die Ergebnisse dieser Überwachung werden alle sechs Jahre an die EU berichtet.

Baden-Württemberg hat aufgrund seines hohen Anteils am Gesamtbestand der FFH-Mähwiesen in der kontinentalen Region Deutschlands eine besondere Verantwortung für diese FFH-Lebensräume. Um neben bundesweit auch landesweit belastbare Aussagen zu Änderungen des Erhaltungszustands der FFH-Mähwiesen treffen zu können, wird seit 2012 ein landesweites FFH-Mähwiesen-Monitoring etabliert.

Im Rahmen des FFH-Mähwiesen-Monitorings werden in der Stadt Aalen von Mitte April bis Ende August 2016 floristische Kartierungen durchgeführt. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg. Die Erfassungen werden durch private Fachbüros vorgenommen und finden ausschließlich im Außenbereich statt. Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierern als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 NatSchG).

Bei der Erfassung und Auswertung des FFH-Mähwiesen-Monitorings erfolgt keine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern oder Bewirtschaftern. Die Untersuchungsergebnisse werden auf die Landesfläche hochgerechnet, um eine Aussage zur Entwicklung der FFH-Mähwiesen in Baden-Württemberg zu erhalten. Es werden keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen.

Weitere Informationen zur FFH-Richtlinie und FFH-Mähwiesen erhalten Sie auf den Internetseiten der LUBW: [www.lubw.baden-wuerttemberg.de](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de) - Natur und Landschaft - Europäische Naturschutzrichtlinien.

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG

# Ökologischer Umgestaltung des Kochers Umgehungserinne Heimatsmühle, Ausgleichsmaßnahmen für Baugebiet Maiergasse Aalen-Wasseralfingen

Die Stadt Aalen beabsichtigt als Ausgleich für die Erschließung des Baugebietes Maiergasse in Aalen-Wasseralfingen den Kocher im Bereich zwischen Wasseralfingen und der Heimatsmühle ökologisch aufzuwerten. Unter anderem wird ein Umgehungserinne für das Wehr der Wasserkraftanlage der Heimatsmühle erstellt und damit die Durchgängigkeit für Fische und andere aquatische Lebewesen im Kocher wieder hergestellt. Zudem sind im Uferbereich des Kochers, soweit es die Eigentumsverhältnisse zulassen, u.a. Abflachungen, entsprechende standortgerechte Pflanzung von Gehölz und im Kocher Fischunterstände, und die Entwicklung von Kolken vorgesehen. Für weitere Details wird auf die Planungsunterlagen verwiesen.

\* Antragsteller/Bauherr: Stadt Aalen  
\* Wasserrechtliches Genehmigungsverfahren

Die Stadt Aalen hat am 21.09.2015 beim Landratsamt Ostalbkreis beantragt, das Erlaubnisverfahren nach den Bestimmungen des Wasserhaushaltsgesetzes und des Wassergesetzes für Baden-Württemberg durchzuführen.

- Die Gesuchunterlagen des Vorhabens liegen einen Monat in der Zeit vom 07.04.2016 bis 09.05.2016 jeweils einschließlich bei der Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30, Zimmer 438, 73430 Aalen und beim Landratsamt Ostalbkreis Geschäftsbereich Wasserwirtschaft, Sebastiansgraben 34, Zimmer 202, 73479 Ellwangen/Jagst, während der Dienststunden zur Einsicht aus.
- Einwendungen können bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist bis einschließlich 23.05.2016 schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30, Zimmer 438, 73430 Aalen oder beim Landratsamt Ostalbkreis - Geschäftsbereich Wasserwirtschaft-, Sebastiansgraben 34, Zimmer 202, 73479 Ellwangen/Jagst, oder Stuttgarter Straße 41, Zimmer 304, 73430 Aalen, erhoben werden.
- Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.
- Personen, die Einwendungen erhoben haben, können von dem Erörterungster-

min durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

Zusätzlich wird darauf hingewiesen, dass

- nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist wegen nachteiliger Wirkungen der Benutzung Auflagen nur verlangt werden können, wenn der Betroffene die nachteiligen Wirkungen während des Verfahrens nicht voraussehen konnte,
- nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist eingehende Anträge auf Erteilung einer Erlaubnis in demselben Verfahren nicht berücksichtigt werden,
- wegen nachteiliger Wirkungen einer erlaubten Benutzung gegen den Inhaber der Erlaubnis nur vertragliche Ansprüche geltend gemacht werden können.

Stadtverwaltung Aalen

Landratsamt Ostalbkreis  
-Untere Wasserbehörde-



## LIMES-THERMEN AALEN

Staatlich anerkannte Heilquelle

# LANGE SAUNA-NACHT

## Samstag, 16.04.2016

21:00 bis 01:30 Uhr (Einlass bis 22:00 Uhr)

**Eintrittskarten ab sofort im Vorverkauf erhältlich:**  
Eintritt 23 € / **SWA+tarif** 21 €\* / **SWA++tarif** 19,50 €\*  
\*für Energiekunden der Stadtwerke Aalen mit SWA-Kundenkarte. Der Vorverkauf endet am 15.04.2016 / Preise an der Abendkasse jeweils 2,50 € höher.

- Textilfreies Baden im Außenbecken
- Nutzung des Ruhepavillons der Therme
- SPA-Aktionen im Dampfbad
- Eventaufgüsse in der Panorama-Sauna
- Obst- und Getränkebuffet inklusive

**Sie können mit Ihrem Ticket bereits vorher unsere Sauna und Therme besuchen**

Telefon 07361 9493-0, [www.limes-thermen.de](http://www.limes-thermen.de)

